

	<p>Object: Weibliches Kykladenidol</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Handzeichnungen, Aquarelle und Silhouetten</p> <p>Inventory number: WG-B-863</p>
--	---

Description

Dargestellt ist ein weibliches Kykladenidol vor einem hellblauen Hintergrund, welchem der Kopf fehlt. Die Beine setzen erst an einem oberen Punkt an, sind also nicht vollständig abgebildet. Sie stehen auf einer schwarzen Basis und liegen so dicht nebeneinander, dass keine Lücke zwischen den Beinen erkennbar ist. Oberhalb der Beine befinden sich Scham und Schambehaarung, die durch ein Dreieck bildende Umrisslinien dargestellt sind. Oberhalb, auf dem Bauch gefaltet, sind die Arme dargestellt, wobei sowohl Ober- als auch Unterarme gut erkennbar sind. Der rechte Oberarm und ein Stück des linken Unterarm scheinen jedoch beschädigt zu sein. An den Oberarmen angrenzend befinden sich die Brüste, die durch leichte Wölbungen dargestellt sind. Auf den leicht abfallenden Schultern sitzt der kurze Hals, der Kopf fehlt jedoch.

Datierung und Signatur unten rechts: 2022; HE (Monogramm)

Basic data

Material/Technique: Kreide, Kohle
Measurements: 25 x 12,7 cm

Events

Painted	When	2022
	Who	Friedrich B. Henkel (1936-)

[Relationship
to location]

Where
When
Who
Where Cyclades

Keywords

- Cult image
- Cycladic civilization
- Kreidemalerei
- Torso
- female figure
- standing figure

Literature

- Kunze, Max (Hrsg.); Schade, Kathrin; Sperling, Jörg (2023): Friedrich B. Henkel. Mediteranes. Skulpturen, Reiseskizzen, Farbblätter, Collagen. Petersberg, Katalog Nr. 80, Seite 93